

## Kliniken und Förderverein sagen „Danke“

Mit dem alljährlichen Ausflug bedankten sich (am Donnerstag) die Kliniken Maria Hilf GmbH und ihr Förderverein bei den ehrenamtlichen „grünen Damen“ sowie zugleich auch bei den indischen Ordensschwestern.

„Aachen mit Stadt und Dom“ hieß das Ziel in diesem Jahr. Wahlweise wurde eine intensive Führung durch den Dom oder die Führung über die „Route Charlemagne“ geboten. Beiden Führungen gleich war nicht nur die 2-stündige Dauer, sondern auch die begeisternde Historie und die gut erhaltene bauliche Substanz vieler Sehenswürdigkeiten.

„Um die hier erlebbare Geschichte und die reichlich angotene, sehr schön in die Altstadt integrierte Außengastronomie wird Aachen sicher vielfach beneidet“, stellten die Damen fest, bevor sie selbst in das angenehm kühle Gewölbe des „Ratskeller“ zum abschließenden Abendessen geladen waren.

Begleitet wurden die 13 grünen Damen u.a. von den in den Kliniken Maria Hilf ebenfalls tätigen 19 indischen Ordensschwestern, dem Patientenfürsprecher Gerhard Körn sowie den Vorsitzenden des Fördervereins Frau Dr. Renate Harnacke und Dr. Oliver Baetzgen.

Diese würdigten, ebenso wie Herr Jürgen Hellermann seitens der Geschäftsführung, das ehrenamtliche Engagement als einen nur schwer unverzichtbaren Bestandteil im Klinikalltag. Gerade die vielen kleinen Handreichungen, Botengänge und Besorgungen seien es, welche die Aufenthaltsqualität bei vielen Patienten nochmals verbessern.

Die Kliniken und der Förderverein nutzten deshalb gerne diesen Tag zum „Danke sagen“.

